

www.e-rara.ch

Versuch einer Naturgeschichte der Mineralien

Orelli, Johann Heinrich

Basel, 1796

Universitätsbibliothek Basel

Persistent Link: <https://doi.org/10.3931/e-rara-123610>

Waschhäuser

www.e-rara.ch

Die Plattform e-rara.ch macht die in Schweizer Bibliotheken vorhandenen Drucke online verfügbar. Das Spektrum reicht von Büchern über Karten bis zu illustrierten Materialien – von den Anfängen des Buchdrucks bis ins 20. Jahrhundert.

e-rara.ch provides online access to rare books available in Swiss libraries. The holdings extend from books and maps to illustrated material – from the beginnings of printing to the 20th century.

e-rara.ch met en ligne des reproductions numériques d'imprimés conservés dans les bibliothèques de Suisse. L'éventail va des livres aux documents iconographiques en passant par les cartes – des débuts de l'imprimerie jusqu'au 20e siècle.

e-rara.ch mette a disposizione in rete le edizioni antiche conservate nelle biblioteche svizzere. La collezione comprende libri, carte geografiche e materiale illustrato che risalgono agli inizi della tipografia fino ad arrivare al XX secolo.

Nutzungsbedingungen Dieses Digitalisat kann kostenfrei heruntergeladen werden. Die Lizenzierungsart und die Nutzungsbedingungen sind individuell zu jedem Dokument in den Titelinformationen angegeben. Für weitere Informationen siehe auch [Link]

Terms of Use This digital copy can be downloaded free of charge. The type of licensing and the terms of use are indicated in the title information for each document individually. For further information please refer to the terms of use on [Link]

Conditions d'utilisation Ce document numérique peut être téléchargé gratuitement. Son statut juridique et ses conditions d'utilisation sont précisés dans sa notice détaillée. Pour de plus amples informations, voir [Link]

Condizioni di utilizzo Questo documento può essere scaricato gratuitamente. Il tipo di licenza e le condizioni di utilizzo sono indicate nella notizia bibliografica del singolo documento. Per ulteriori informazioni vedi anche [Link]

Zu den Nebengebäuden der Wohnhäuser, die zur Bequemlichkeit beitragen, rechne ich auch:

Waschhäuser.

Ein Waschhaus ist ein besonderes, oder mit andern Häusern verbundenes Gebäude, wo die Waschkessel, darinnen man das Wasser und die Lauge zum Waschen kocht, eingemauert sind, und alles übrige, zum Waschen gehörige, so angeordnet ist, daß man bequem darinn waschen kann. Gemeiniglich sind sie, wann man es bequem haben kann, an einem Fluß, Bach, oder lauffenden Brunnen angebracht, um das Wasser gleich bei der Hand zu haben. Es wird gemeiniglich mit steinernen Platten oder roten Fliesen der Boden belegt. Die Wände sind wegen der Sicherheit vor dem Feuer ganz gemauert, und werden mit weißem Kalk abgeputzt. In der Mitte des Bodens ist ein Kennel oder Ablauf von gemauerten Steinen, wodurch das Wasser aus dem Waschhaus ablaufen kann, theils um die Masse so viel möglich auszuweichen, theils auch damit es sich nicht im Boden verseige, und ihm dadurch schädlich seyn.

Die Alten haben zu den Zeiten Hiobs und des Homers, ihre beschmutzten Zeuge in eine Grube mit Wasser geworfen, und sie darinn, nachdem das Wasser mit Asche vermischt worden, mit den Füßen getreten; also kannten sie die Waschhäuser noch nicht, aber ihren eigentlichen Ursprung angeben, wäre schwer.

Brennhäuser.

Darinn werden verschiedene Wasser aus Feld- und Baumsrüchten, dadurch, daß man das geistige Wasser von dem ungeistigen Ueberrest (Phlegma) abziehet, gebrennt. In einem solchen Brennhaus muß alles massiv gebauet seyn.

seyn, weil es nicht so leicht, ist auszufässern, auch fer kupferner Pfanne oder Werk von feuer die Brenner sehen seyn. Menschholz istlich einer siedenden W gerührt wird. eingekerbt sind hindern, und Die Brenner de Boden, ein einem guten K allein durch N wieder durch J dem eigentliche Getreide-Arten

Waschhaus, und das ist f wöhnlich einen alle Arbeiter erpart, und d eigentlichen E dem Artikel